

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09295958
Kreis Leipzig, Stadt
Gemeinde Leipzig, Stadt
Anschrift Dölitzer Straße 46
Gem. * FI-stck. * Flur Connewitz * 111a

Kurzcharakteristik

Mietshaus in halboffener Bebauung mit Vorgarten, Einfriedung und seitlicher Toreinfahrt sowie Hinterhaus; zeittypische Putzfassade mit zwei Erkern, Reformstil-Architektur, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Das dreigeschossige freistehende Mietshaus entstand 1909 nach Plänen des Architekten Hugo Grasemann für den Steinsetzmeister Edwin Berger. An der breitgelagerten Putzfassade zwei Erker mit einfacher Lisenengliederung, die drei Achsen links bis in das Dachgeschoß erhöht mit Krüppelwalmgiebel. Die linke Giebelseite mit leicht vorstehendem Risalit und Blendfachwerkgiebel. In der mittleren Gebäudeachse ein barockisierendes Portal mit Pilastern, der Hausflur mit Wandkacheln, korbbogigem Gewölbe und Windfangtür. Im Hof ein zweigeschossiges Hintergebäude, ehemals mit Stall, Futterboden und Kutscherwohnung. Als Vorgarteneinfriedung ein Staketzaun mit verputzten Ziegelsockel und -pfeilern.

Datierung 1909 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **F 09295958 A**
Aufnahmejahr 2012
Fotograf Noack, Thomas
Beschreibung Mietshaus in halboffener Bebauung, mit Vorgarten und Einfriedung



Fotonummer **F 09295958 B**
Aufnahmejahr 2012
Fotograf Noack, Thomas
Beschreibung Mietshaus; Ansicht Hauseingang

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

